

# DBU



Deutsche  
Billard  
Union

# Saison 2017-18

## Bundesliga 5 Kegel Billard



DOSB



Bundesministerium  
des Innern



Bundeswehr

exutec

SINCE 1680  
*Simonis*  
SIMONIS CLOTH

LOONTJENS



BILJARTS

[www.loontjens.com](http://www.loontjens.com)

aramith®  
THE BELGIAN BILLIARD BALLS



Athletic Sport Sponsoring



Hilft Dir Immer.

Lothar Friebe  
Sportwart Kegel – Deutsche Billard  
Union  
Saison 2017-18



## Inhalt

- Spielregel
- Mannschaftsstärke
- Spielsystem
- Durchführung des Spiels
- Spielmaterial
- Billardabnahme
- Auf- und Abstieg
- Ergebnismeldung
- Sonstiges
- Mannschaftsdaten
- Gemeldete Spieler
- Spielplan



## Spielregel

Gespielt wird nach der gültigen Spielregel 5 Kegel Billard der DBU.

## Mannschaftsstärke

Die Mannschaftsstärke ist auf drei Spieler begrenzt. Der Austausch von Spielern innerhalb eines Spieles ist nur bei unvorhergesehenen Ereignissen (Krankheit, höhere Gewalt) gestattet. Ein Mannschaftsergebnis wird mit 2 Spielern gewertet. Die nicht durchführbaren Partien (3 Einzel- und das Staffelspiel) werden dabei für die vollzählige Mannschaft mit dem höchstmöglichen Sieg berechnet. Ein Einzelspieler ist nicht als Mannschaft startfähig. Dies wird als „Nichtantreten“ der Mannschaft gewertet.

## Spielsystem

Eine Mannschaftsbegegnung besteht aus:

- |                 |  |
|-----------------|--|
| 9 Einzelpartien | (Jeder gegen Jeden, 2 Gewinnsätze bis 60 Punkte)                           |
| 1 Doppelpartie  | (Jeweils Spieler 1+2 der Mannschaften, 1 Satz bis 100 Punkte)              |
| 1 Staffelpartie | (alle 3 Spieler in vorher hinterlegter Reihenfolge, 1 Satz bis 150 Punkte) |

Für die Siege in den Einzelpartien und der Doppelpartie wird jeweils 1 Partiepunkt vergeben. Für den Sieg der Staffelpartie werden 2 Partiepunkte vergeben.

Die Spielpunkte werden wie folgt vergeben:

Der Sieger erhält 2 Spielpunkte. Beim Unentschieden wird beiden Mannschaften jeweils 1 Spielpunkt vergeben. Einziges Kriterium für die Vergabe der Spielpunkte ist das Partiepunktverhältnis. Sollte nach den 9 Einzelpartien der Sieger schon ermittelt sein, eine Mannschaft hat nach den Einzelpartien schon 7 Partiepunkte gesammelt, werden die Doppel- und Staffelpartie nicht mehr durchgeführt. Der Sieger erhält in diesem Falle 3 Spielpunkte, die bisherig erzielten Partiepunkte, Satzpunkte und GD werden gewertet.

Die Tabellenwertung folgt den Kriterien:

- 1) Anzahl Spielpunkte
- 2) Anzahl Partiepunkte
- 3) Satzpunktdifferenz
- 4) Mannschafts-GD (Quotient aus erspielten Punkten und des Gegners erspielten Punkte)

Für die Einzelrangliste werden nur die Ergebnisse der Einzelpartien gewertet. Die Einzel-Rangfolge folgt den gleichen Kriterien, wie die Mannschafts-Rangfolge, natürlich ausgenommen der Spielpunkte und der MGD wird zum EGD.



## Durchführung des Spieles

Die Mannschaften legen vor Beginn des Spieles verdeckt die Reihenfolge ihrer Spieler fest. (Spieler 1:....., Spieler 2 ....., Spieler 3) Außerdem legen die Mannschaften vorher auch die Reihenfolge im Staffelspiel verdeckt fest. (123 od. 312 od. etc.) Das Spiel wird mit den 9 Einzelpartien begonnen. Dabei ist die Reihenfolge der angesetzten Parteien einzuhalten. Der Gast laut Spielansetzung hat dabei die Billardwahl. Die Staffelpartie wird zum Schluss gespielt. Auch dabei hat der Gast laut Spielansetzung das Billard-Wahlrecht. Zwischen den einzelnen Runden ist eine Pause von 5-10 min möglich.

Der Gastgeber (Austragungsort) hat dafür zu sorgen, dass Namensschilder für die Anzeigetafeln zur Verfügung stehen. Er ist für das Führen des Spielprotokolles verantwortlich.

Der Wettkampfraum ist zum Zeitpunkt des Wettkampfes für Trainingsbetrieb zu sperren.

## Spielmaterial

Alle verwendeten Materialien (Tische, Bälle, etc.) müssen von der DBU genehmigt sein und der Materialnorm entsprechen. Als Tuch ist nur Tuch der Fa. Simonis zulässig. (zwei unterschiedliche Tuch-Qualitäten auf Bande und Tisch sowie Super Aramith Pro-Cup Bälle sind zulässig)

## Billardabnahme

Die Billards, das Spielmaterial und die Wettkampfstätte ist vor jedem Spiel von der Gastmannschaft auf Einhaltung der Vorgaben lt. Normenkatalog zu überprüfen. Unzulässigkeiten sind auf der Wettspielliste zu vermerken und von beiden Teammanagern zu bestätigen.

## Auf-und Abstieg

Die letzte Mannschaft der Tabelle, nach Absolvierung aller Spiele, steigt aus der Bundesliga ab. Aufsteiger ist die Siegmansschaft der Regionalliga. Sollte die Siegmansschaft der Regionalliga eine Zweite Mannschaft eines Vereines sein, so steigt der Zweite der Regionalliga auf, es sei denn, die Erste Mannschaft dieses Vereines ist Absteiger aus der Bundesliga. Sollte auch der Zweite der Regionalliga eine Zweite Mannschaft eines Vereines sein, deren Erste Mannschaft nicht Absteiger der Bundesliga ist, spielt der Erste mögliche Aufsteiger mit dem Absteiger ein Relegationsspiel am 22.04.2018.



## Ergebnismeldung

Für das Führen des Spielprotokolls ist der gastgebende Verein verantwortlich. Das Spielprotokoll wird als Excel-Anwendung geführt. Da die Billard-Area nicht in der Lage ist, die Punktevergabe nach den Einzelpartien schon zu bewerten, Drei Punkte Regel, wird auf eine Eingabe der Spielergebnisse in die Area und auf die Auswertung der Spiele in der Area verzichtet. Die Ergebnismeldung erfolgt unmittelbar nach dem Spiel an den Sportwart. Dazu ist das Protokoll des Spieles auszudrucken, von beiden Teamleadern zu unterschreiben und in gescannter Form an den Sportwart zu senden. Um die Auswertung zu erleichtern bitte auch die ausgefüllte Excel-Anwendung in \*.xlsx oder \*.xls mit versenden.

## Sonstiges

Startgeld: Das Startgeld beträgt 150€ und wird vom jeweiligen Landesverband abgefordert und an die DBU überwiesen.

Spielberichte: Die ausgefüllten und unterschriebenen Spielberichte sind durch die gastgebende Mannschaft bis 31.12.2018 zu archivieren.

Protest bzw. Beanstandung: Im Protestfall bzw. im Falle einer Beanstandung bei der Abnahme des Materials, ist dies auf dem Spielbericht, mit der Unterschrift beider Teamleader, zu vermerken.

## Mannschaftsdaten

### 1.Friesacker BC

Spielstätte: Am Schillerpark 2, 14662 Friesack  
Teammanager: Marco Berner, Berliner Str.29, 14612 Falkensee,  
[marco.berner@live.de](mailto:marco.berner@live.de), 0173-7205639

### BC Empor Freiberg

Spielstätte: Carl-Schiffner-Str. 14, 09599 Freiberg  
Teammanager: Toni Rosenberg, Chemnitzer Str.87, 09599 Freiberg,  
[t.rosenberg@empor-freiberg.de](mailto:t.rosenberg@empor-freiberg.de) , 0152-02964120

### MSV 1919 Neuruppin

Spielstätte: Alt Ruppiner Allee 56, 16816 Neuruppin  
Teammanager: Michel Peters, Barbarossastr 68, 10781 Berlin,  
[alpha5116@googlemail.com](mailto:alpha5116@googlemail.com) , 0170-4025216

### SCB Langendamm

Spielstätte: Westerbuchskämpe 10-14, 31582 Nienburg/W.  
Teammanager: Klaus Schmitz, Knickerbusch 3, 29693 Hodenhagen,  
[schmitz-billard@t-online.de](mailto:schmitz-billard@t-online.de) , 0170-8710410



## SV Blau-Weiß Neschwitz

Spielstätte: Kastanienallee 5, 02699 Neschwitz  
Teammanager: Alexander Reh, Puschwitzer Str.8b, 02699 Neschwitz,  
[project-xcort@web.de](mailto:project-xcort@web.de), 0174-2353022

## SV Dresden-Reick

Spielstätte: Dohnaer Str.152, 01239 Dresden  
Teammanager: Steffen Exler, Neuer Weg 2, 02699 Neschwitz,  
[steffenexler@gmx.de](mailto:steffenexler@gmx.de), 0173-3885860

## gemeldete Spieler

### 1.Friesacker BC

Marco Berner(1), Max Gabel(2) , Christopher Schock(3),  
Henry Haußner, Wolfgang Messingsfeld, Kenny Prestin,  
Stefanie Schoenebeck, Mathias Hochschild

### BC Empor Freiberg

Toni Rosenberg(1), Clemens Anger(2), Eric Lorenz(3),  
Tim Haake, Nick Haake, Daniel Thiele, Torsten Sohr,  
Thomas Arndt, Eric Fleischer, Tim Lippel

### MSV 1919 Neuruppin

Michel Peters(1) , Johannes Adelt(2) , Alex Hopf(3),  
Manuel Weiß, Detlef Beau, Dirk Peters

### SCB Langendamm

Roberto DiVentura(1), Klaus Schmitz(2), Harold  
Loosschilder(3), Sven Göppinger, Marcel Decker, Dennis  
Lendeckel, Thomas Mucha, Peter Teuber

### SV Blau-Weiß Neschwitz

Alexander Reh(1), Marcus Marsch(2) , Jonas Träger(3),  
Christian Bey, Roman Bey

### SV Dresden-Reick

Siegfried Jeschky(1) , Eric Baldermann(2), Steffen  
Exler(3)

## Spielplan

Da für die Mannschaft aus Langendamm kein nahegelegener Partner für die Spielkopplung gefunden werden konnte, bekommt diese die Mannschaft aus Neschwitz zugeteilt. Das erste Spiel des Spielwochenendes wird bei diesen beiden Mannschaften bei Heimspielen auf den vorherigen Sonntag gelegt.

10.09.2017	10 Uhr	Neschwitz-Dresden
10.09.2017	14 Uhr	Langendamm-Freiberg
17.09.2017	10 Uhr	Neschwitz-Freiberg
17.09.2017	14 Uhr	Langendamm-Dresden



21.10.2017	15 Uhr	Dresden- Friesack, Freiberg- Neuruppin
22.10.2017	10 Uhr	Dresden- Neuruppin, Freiberg- Friesack
25.11.2017	15 Uhr	Friesack-Langendamm, Neuruppin-Neschwitz
26.11.2017	10 Uhr	Friesack-Neschwitz, Neuruppin-Langendamm
13.01.2018	15 Uhr	Dresden-Neschwitz, Freiberg-Langendamm, Neuruppin- Friesack
14.01.2018	10 Uhr	Dresden-Langendamm, Freiberg-Neschwitz, Friesack- Neuruppin
28.01.2018	14 Uhr	Langendamm-Neschwitz
03.02.2018	15 Uhr	Friesack-Dresden, Neuruppin-Freiberg
04.02.2018	10 Uhr	Friesack-Freiberg, Neuruppin-Dresden
04.02.2018	14 Uhr	Neschwitz-Langendamm
25.02.2018	14 Uhr	Langendamm-Neuruppin, Neschwitz-Friesack
03.03.2018	15 Uhr	Freiberg-Dresden
04.03.2018	10 Uhr	Dresden-Freiberg
04.03.2018	14 Uhr	Langendamm-Friesack, Neschwitz-Neuruppin

Die Anfangszeiten der Spiele können in gegenseitiger Absprache flexibel an die Fahrtstrecken angepasst werden.

Allen Spielern und Mannschaften einen „Guten Stoß“



**Lothar Friebe**

Sportwart Kegel-Deutsche Billard Union